



J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. W.

Ⓜ

P. P.

Als Fortsetzung meiner Sammlung

## Breviere ausländischer Denker und Dichter

Herausgegeben von DR. CARL HAGEMANN und DR. EDGAR ALFRED REGENER

erscheint in den nächsten Tagen

### Worte Multatulis

Herausgegeben von CARL HAGEMANN

In eleganter Ausstattung, geb. M. 2.50 ord., numerierte, in feines Leder geb. Luxusausgabe M. 4.— ord.

In einem in einer angesehenen literarischen Revue erschienenen Aufsatz wandte sich ein Kritiker gegen den neuen „Brevier-Unfug“, womit er diese ganze Literaturgattung in ihrer Gesamtheit kennzeichnen wollte, wobei er aber von der falschen Voraussetzung ausging, dass diese Breviere als Ersatz für die Originalwerke dienen, dass sie das Lesepublikum von dem Schöpfen an der Quelle selbst abhalten sollten. Das ist natürlich eine vollkommen verkehrte Anschauung, denn diese Sammelbände sollen nicht negativ, sondern in hohem Grade positiv wirken, sie sollen alle jene, die ein solches Brevier zur Hand nehmen, veranlassen, die Werke selbst zu lesen und sich mit ihnen zu beschäftigen; die Breviere sollen gleichsam einen Vorgeschmack des Genusses bilden, der in dem Lesen der Originale selbst liegt, und dazu sollen sie einen Anreiz geben. — Das möchte ich hier ausgesprochen haben.

Ein Multatuli-Brevier, eine Auslese blitzender Gedanken, zündender kernhafter Worte, geistsprühender Aphorismen, scharfgeprägter ethischer Sentenzen Multatulis, wird zweifellos lebhaftem Interesse begegnen. Die grosse Anzahl derer, die die Bücher Multatulis aus eigener Lektüre kennen, wird es mit Freuden begrüßen, die strahlenden Gedankenperlen in solch feiner, gefälliger Art aufgereiht zu besitzen, wie es in diesem Brevier der Fall ist, und jene, denen bislang nur sein merkwürdiger Name im Ohr tönte, werden die Gelegenheit, ihn durch dieses Büchlein im Umriss kennen zu lernen, gern ausnutzen. Unter diesen aber werden sicher dann nicht wenige sein, die, angeregt durch die geistvolle Persönlichkeit Multatulis, die sich in diesem Brevier spiegelt, nach seinen Werken greifen. Und das eben soll, wie schon gesagt, auch der eigentliche Zweck dieser Breviere sein.

Ich bitte Sie um Ihre freundliche, recht lebhafte Verwendung für diesen neuen Band meiner Brevier-Sammlung, wie auch für die bereits früher erschienenen Bände:

Ⓜ **Oscar Wilde-Brevier.** Herausgegeben von Carl Hagemann. Mit einem Bildnis Oscar Wildes.  
Geb. M. 2.50, (numerierte) Luxusausgabe 4 M. ord.

**Worte Buddhas.** Herausgegeben von Edgar Alfred Regener.  
Geb. M. 2.50, (numerierte) Luxusausgabe 4 M. ord.

**Worte Ruskins.** Herausgegeben von Carl Hagemann. Mit einem Bildnis John Ruskins.  
Geb. M. 2.50, (numerierte) Luxusausgabe 4 M. ord.

Lassen Sie sich besonders in der herannahenden Festzeit den Vertrieb der Breviere recht angelegen sein, denn es sind

### Geschenkbücher vornehmster Art,

und sie wenden sich an einen grossen Interessentenkreis.

Weitere Bände folgen, bitte daher jeden Käufer auf Kontinuationsliste zu setzen, Sie werden sich dadurch eine Reihe dauernder Abnehmer sichern.

**Rechnung: 30<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, Freiexempl. fest 11/10, 22/20. Gegen bar: 40<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, Freiexempl. 11/10, 22/20.**

Ihre Bestellungen erbitte ich mir baldigst, unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Minden i. W., 6. Oktober 1906.

**J. C. C. Bruns' Verlag.**